

RS OGH 1976/10/27 8Ob180/76, 8Ob60/81, 8Ob99/81, 2Ob56/03d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.10.1976

Norm

ABGB §1311 IIb

StVO §23 Abs2

Rechtssatz

Durch § 23 Abs 2 StVO sollen insbesondere jene Schadensformen, jene Arten von Kausalabläufen im Hinblick auf das geschützte Objekt vermieden werden, die durch verbotswidriges Halten oder Parken zufolge der Verengung der Fahrbahn und Verringerung der Seitenabstände für die vorbeifahrenden Fahrzeuge entstehen. Die genannte Vorschrift stellt daher in diesem Sinne eine Schutznorm gemäß § 1311 ABGB dar.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 180/76
Entscheidungstext OGH 27.10.1976 8 Ob 180/76
Veröff: ZVR 1977/127 S 178
- 8 Ob 99/81
Entscheidungstext OGH 21.05.1981 8 Ob 99/81
Veröff: ZVR 1982/94 S 76
- 8 Ob 60/81
Entscheidungstext OGH 04.06.1981 8 Ob 60/81
nur: Die genannte Vorschrift stellt eine Schutznorm gemäß § 1311 ABGB dar. (T1)
- 2 Ob 56/03d
Entscheidungstext OGH 17.06.2004 2 Ob 56/03d
Auch; Beisatz: § 23 Abs 1 StVO bezieht sich nur auf berechnigte Straßenbenützer (hier: nicht auf einen Fußgänger, der unberechnigt die Fahrbahn benützt). (T2)

Schlagworte

SW: Auto Pkw Kfz

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0027797

Dokumentnummer

JJR_19761027_OGH0002_0080OB00180_7600000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at